

Schulnachrichten

vom

f. b. Privat-Gymnasium

im

Seminarium Vincentinum

in

B R I X E N.

1888.

Schulnachrichten

von

A. b. Privat-Gymnasium

in

Seminarium Vindobonense

in

BRUXELLES

1861

I. Personalstand des Lehrkörpers und Fächervertheilung.

1. Herr Alois Spielmann, Doctor phil., f. b. geistl. Rath, Director der Studienanstalt und Regens des Seminars, L. 8.
2. — Ferdinand Spielmann, Doctor phil., Prof., Bibliothekar, Turnlehrer, Ordinarius des 6. Curses, L. 6. 7. Gr. 6. D. 8.
3. — David Mark, Prof., Musikdirector, Exhortator, Ordin. des 8. Curses, R. 1.—3., 5.—8.
4. — Josef Mischi, Prof., Ord. des 1. Curses, D. 1. L. 1. Gr. 8.
5. — Josef Braun, Prof., Custos des phys. Cab., Ord. des 7. Curses, M. 1. 6. 7. 8., Ph. 7. 8.
6. — Andreas Wolf, Prof., Ord. des 4. Curses, M. 2. 4. 5. Ph. 4. R. 4.
7. — Josef Schuchter, Prof., D. 4., L. 4., GH. 3., Pr. 7. 8.
8. — Ludwig Riescher, Prof., G. 1., GH. 2. 4. 7. 8.
9. — Franz Oettl, Prof., Ord. des 3. Curses, L. 3., Gr. 3. 7.
10. — Theodor Hagen, Prof., Ord. des 5. Curses, D. 5.—7., GH. 5. 6.
11. — Hartmann Falbesoner, Prof., Custos des naturhist. Cab., D. 3., M. 3., Ng. 1. 2. 3. 5. 6., Nl. 3.
12. — Johann Kofler, Prof., Ord. des 2. Curses, D. 2., L. 2., Gr. 4.
13. — Hermann Piristi, Supplent, L. 5., Gr. 5.

Präfecten: Herr Cassian Haid, Hauspräfect.

- Franz Konrater.
- Alexius Falch.
- Gottfried Stemberger.
- Vincenz Tinkhauser.
- Nikolaus Meier.

Neben- und Freigegenstände lehrten:

1. Ferdinand Spielmann, Italien. Sprache (I. Abth.), Turnen u. Gesang.
2. David Mark, Gesang und Instrumentalmusik.
3. Josef Mischi, französische Sprache.

4. Andreas Wolf, Italienische Sprache (II. Abth.).
5. Hartmann Falbesoner, Zeichnen (II. Abth.).
6. Johann Kofler, Stenographie.
7. Franz Konrater, Kalligraphie.
8. Director A. Sp. Zeichnen (I. u. III. Abth.).

II. Lehrverfassung.

Das Ausmaß der Lehrstunden für die einzelnen Gegenstände, die Vertheilung des Lehrstoffes auf die acht Schulclassen sowie die Zahl der schriftlichen Haus- und Schularbeiten entsprach den bestehenden Vorschriften. Beigefügt wird:

a) Altclassische Lectüre im Obergymnasium:

Latein.

- V. Curs. Livius: I., XXI, VI. 34—42; Ovid: Trist. I. 3, III. 7; Amor. I. 15., ex Pont. II. 1., Fast. I. 543—586, IV. 419—618; Metam. II. 1—366, VII. 1—158, VIII. 611—729, X. 1—77, XI. 85—193.
- VI. „ Salust: Jugurtha; Caesar de b. civili 1. 2.; Vergil: Aen. I; Eclg. I; Georgikon II. 134—174, 458—540, III. 470—566.
Cicero: Or. in Catilinam I.
- VII. „ Cicero: Or. in Catilinam II. III., Laelius de amicitia. Vergil: Aen. II. III. VI.
- VIII. „ Tacitus: Germania 1—27; Annal. I. 1—15, 72—81, II. 1—43, 53—61, III. 1—19.
Horaz: Carm. I. 1—4, III. IV. (Gitlbaur); Epod. 2. 7. Sat. I., 1. 6. 9, Epist. I. 2. 10, de arte poetica.

Griechisch.

- V. Curs. Xenophon: Anab. I. 1—2, 5, 4, 11—9, 31, II. 6, III. 1—2, IV. (Hug.)
Homer: Ilias I.—III.
- VI. „ Homer: Ilias III.—VII.
Xenophon: I. 2, 3, 4 (Schenkl).
Heródot: 1—43 (Hintner).
- VII. „ Demosthenes: 1—3. Olynth., vom Frieden, über die Angelegenheiten im Chersonesos, 3. Philipp.
Homer: Odyssee IX. X. XII.

- VIII. „ Platon: Apologie, Gorgias.
Sophokles: Oedipus rex.
Homer: Odyssee X—XII.

b) Neben- und Freigegegenstände.

1. Italienische Sprache: I. Abth. Formenlehre, mündliche Übungen und Lectüre aus Gerstl (3. Aufl.) 1 St. — II. Abth. Grammatik. Lectüre: Antonio ossia una lezione di morale. Drama in tre atti. Libreria Salesiana 1885, 1 St.
2. Turnen: 3 Abtheilungen je 2 St. Frei- und Gerätübungen.
3. Freihandzeichnen: 3 Abth. je 1 St.
4. Stenographie: 1 St. Anfänger-Curs; Gabelsberger's System.
5. Kalligraphie: 1 St. Übungen nach Tafelvorschriften.
6. Gesang: 3 Abth. je 1 St.: I. Melodik und Rhythmik, Übungen nach der Normaltonleiter. II. Wiederholung und Fortsetzung. Tonarten, Psalmtöne. III. (Chorsänger) Proben über kirchliche und profane Tonwerke.
7. Instrumental-Musik: Harmonium, Pianoforte, Orchester-Instrumente.

III. Lehrtexte.

(Die römischen Ziffern bezeichnen die Classen, in denen die Lehrtexte in Verwendung waren).

Religionslehre.

I. M. Pichler, Katechismus; II. Hafenrichter, Liturgik; III. IV. Fischer, Offenbarung des alten und neuen Bundes; V—VII. Wappeler, Lehrbuch der kath. Religion 1—3. Th.; VIII. Kaltner, Kirchengeschichte.

Deutsche Sprache.

I.—V. Willomitzer, Grammatik; I.—V. Lampel, Lesebuch; VI.—VIII. Egger Al., Lehr- und Lesebuch.

Latein.

I.—VIII. Schultz F., kleine lat. Sprachlehre; I.—VIII. Hauler, Übungsbuch, Aufgaben, Stilübungen; III. Weidner, Cornelius Nepos; IV. Hoffmann, Caesar de bello gallico; VI. Hoffmann C. de bello civ.; IV. Sedlmayr, Ovidii carm. selecta; V. Grysar, Ovid. carm. selecta; V. Zingerle A., Livius; Linker, Salust; VI. VII, Hoffmann, Ver-

gilibi epitome; VI. VII. Klotz, Ciceronis orationes sel.; VII. Schiche, Ciceronis Cato maior, Laelius; VIII. Müller Taciti opera; VIII. Gitlbaur, Horatii epitome.

Griechisch.

III.—VII. Curtius, Schulgrammatik; III. IV. Schenkl, Elementarbuch; V. Hintner, Elementarbuch; V. Hug, Xenophontis opera; V. VI. Zechmeister, Iliadis epitome; VI. Hintner, Herodots Perserkriege; VI. Schenkl, Chrestomathie aus Xenophon; VII. Pauly-Wotke, Demosthenis orationes; VII. VIII. Pauly-Wotke, Odysseae epitome; VIII. Hermann-Wohlrab, Platonis dialogi; VIII. Schubert, Sophokles Oidipus rex.

Geographie, Geschichte, Vaterlandskunde.

I.—VIII. Kozenn-Jarz, Geographie; II.—VIII. Gindely, Lehrbuch der allgemeinen Geschichte für die unteren (1.—3. Band) und für die oberen (1.—3. Bd.) Classen; IV. Hannak, öst. Vaterlandskunde Unterstufe; VIII. Gindely-Schimmer-Steinhauser, öst. Vaterlandskunde für Obergymnasien.

Mathematik.

Arithmetik: I.—IV. Mocnik; V.—VIII. Frischauf. Geometrie: I.—IV. Mocnik, Anschauungs-Unterricht; V.—VIII. Wiegand Lehrbuch; VII. VIII. Frischauf, Einleitung in die analytische Geometrie; V.—VIII. Heis, Beispielsammlung; VI.—VIII. Schlömilch, log. trig. Tafeln.

Naturgeschichte.

I.—III. Pokorny; V. Hochstetter-Bisching, Mineralogie; V. Burgerstein, Botanik; VI. Woldrich, Zoologie.

Naturlehre.

III. IV. Krist, Anfangsgründe; VII. VIII. Wallentin, Lehrbuch.

Philosophische Propädeutik.

VII. Lindner, Lehrbuch der formalen Logik; VIII. Borschke, Lehrbuch der empirischen Psychologie.

Italienische Sprache: Gerstl, Grammatik.

Französische Sprache: Plötz, Elementargrammatik.

Stenographie: Fischer, theoretisch-praktischer Lehrgang der Gabelsberger'schen St.

Gesang: Mark, Leitfaden zum Gesangsunterricht.



IV. Themata zu den deutschen Aufsätzen.

V. Classe.

1. Die Dorfkirche. — 2. Die Eumeniden in den „Kranichen des Ibykus.“ — 3. Die Ballade „Belsazer“ nach Inhalt und Form. — 4. Charakteristik der Kriemhilde. — 5. Die vier ersten Romanzen von „Cid“ nach ihrem Inhalt. — 6. Welche Gründe bewogen Xenophon sich an die Spitze der Zehntausend zu stellen? Nach Anab. III., 1. — 7. Erklärung einiger Fabeln des Lesebuchs. — 8. Idee und Darstellung der Parabel „Die Kreuzschau“. — 9. *Gutta cavat lapidem non vi, sed saepe cadendo.* — 10. Alexander d. G. als Feldherr und Staatsmann. — 11. Der Gedankengang in Klopstocks Ode „Die Frühlingsfeier“. — 12. Der Mann ist wacker, der, sein Pfund benutzend, zum Dienst des Vaterlands kehrt seine Kräfte. Rückert. — 13. Welche Züge aus der Gudrun-Sage verwendet Gaibel in der Elegie „Gudruns Klage?“ — 14. Das römische Tribunat im Ständekampfe. — 15. Der anbrechende Morgen im Walde. Eine Schilderung. — 16. Welchen Reichthum soll die Jugend zu erwerben trachten?

VI. Classe.

1. Ein Sonntag in meinem Geburtsorte. — 2. Die Freuden des Fleißigen. — 3. Art lässt nicht von Art. Vergl. Parival. — 4. Der historische Attila und der Etzel des Nibelungenliedes. — 5. Charakter Walters von der Vogelweide. — 6. Die Erziehung bei den Persern. Nach Xenophon. — 7. Der Gedankengang in den Reden des Gamaliel und Nikodemus. — 8. Ein furchtbar wüthend Schrecknis ist der Krieg. — 9. Schienenweg und Landstraße. Eine Parallele. — 10. Gute und schlimme Folgen der Verbindung des römischen Kaiserthums mit dem deutschen Königthum für Deutschland. — 11. Welche Mittel wendet Lessing an, um Tellheims Charakter recht anschaulich zu zeichnen? — 12. Herbstfrieden. — 13. Der Monolog Johanna (Jungfrau v. Orleans, Prol 4. Auft.) — 14. Auf und waffne dich mit der Weisheit; denn, Jüngling, die Blume verblüht.

VII. Classe.

1. Würdigung der That des „braven Mannes“ im Liede Bürgers. — 2. Das Betragen ist ein Spiegel, in dem jeder sein Bild zeigt. — 3. Disposition von Goethes „Dichterweihe“. — 4. Über die Einwirkung des Klimas auf den Menschen. — 5. Die Eigenschaften des Feldherrn. Nach Ciceros Rede pro lege Manilia. — 6. Deutschland nach dem dreißigjährigen Kriege. — 7. Die Motive in der Rede der Donna Isabella. — 8. Die

Gartenscene in „Maria Stuart“. — 9. Die Soldaten-Charaktere in „Wallsteins Lager.“ — 10. Drei Blicke thu' zu deinem Glück: Schau aufwärts, vorwärts, blick zurück. — 11. Charakteristik Gordons. — 12. Warum soll die Jugend nicht unbekannt bleiben mit der Geschichte des Vaterlandes? — 13. Worin liegt der Reiz der Ruinen? — 14. Der Wagen des Glückes ist bespannt mit den Rossen der Sorge.

VIII. Classe.

1. Ein Spaziergang in den Ferien. — 2. Schillers Glocke, ein Gedicht, „das die Tonleiter aller tiefsten menschlichen Empfindungen durchgeht und auf ganz lyrische Weise das Leben mit seinen wichtigsten Ereignissen und Epochen zeigt.“ Humboldt. — 3. Wohlthat ist gar bald vergessen, Übelthat hart zugemessen. — 4. Rede des Germanicus vor der Schlacht bei Idistaviso, frei nach Tacitus. An. II. 14. — 5. Charakteristik des Wirtes zum goldenen Löwen nach Hermann u. Dorothea (Göthe). — 6. *Σὺν τοῖς φιλτάτοις ἢ αἵρεσις ἡμῶν ἔσται ταύτης τῆς δυνάμεως τῆς ἐν τῇ πόλει.* Platon, Gorgias 513 A.

7. Nur fleißig den Samen ausgestreut,

In guten Boden zur rechten Zeit.

Dann wart' es ab mit Heiterkeit!

Wir wären alle gar schlimm geborgen,

Wenn wir noch müssten fürs Wachsen sorgen. Nänny.

8. Unterschied der Darstellung der Affecte in der bildenden Kunst und in der Poesie. (Laokoon). — 9. Orographische und hydrographische Gestaltung Österreichs im Verhältnis zu den Nachbarländern. — 10. Wer gar zu viel bedenkt, wird wenig leisten. Schiller, Wilhelm Tell. — 11. Die sympathetischen Gefühle vom psychologischen Standpunkte aus. — 12. Der elektrische Verkehr in der Gegenwart. —

13. *Interpone tuis interdum gaudia curis,*

Ut possis animo quemvis sufferre laborem. Cato ph. III. 6.

14. Der kluge Mann schweift nicht nach den Fernen,

Um Nahes zu finden,

Und seine Hand greift nicht nach den Sternen,

Um Licht anzuzünden. Bodenstedt. Maturitätsarbeit.

V. Statistik der Schüler.

	C l a s s e								Summe
	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	
1. Schülerzahl.									
Zu Ende des Jahres 1886/87 .	51	41	38	31	34	29	24	18	266
Zu Anfang des Jahres 1887/88 .	54	47	37	40	28	33	26	24	289
Während des Jahres eingetreten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neu aufgenommen a) aufgestiegen	54	6	—	1	1	—	—	—	62
b) Repetenten	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Wieder aufgen. a) aufgestiegen	—	41	37	38	27	33	26	24	226
b) Repetenten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Während des Jahres ausgetreten	5	2	1	—	—	—	—	—	8
Schülerzahl zu Ende 1887/88 .	49	45	36	40	28	33	26	24	281
Darunter öffentliche Schüler . .	48	45	35	40	28	33	26	24	279
„ Privatisten	1	—	1	—	—	—	—	—	2
2. Geburtsort (Vaterland).									
Brixen	1	2	2	—	—	1	—	—	6
Tirol außer Brixen	37 ¹	38	20 ¹	30	20	26	22	20	213 ²
Vorarlberg	7	5	11	9	8	6	4	4	54
Salzburg	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Steiermark	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Triest	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Baiern	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Schweiz	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Lothringen	1	—	—	—	—	—	—	—	1
	48 ¹	45	35 ¹	40	28	33	26	24	279 ²
3. Muttersprache.									
Deutsch	45 ¹	42	33 ¹	38	26	33	24	22	263 ²
Italienisch (und ladinisch) . . .	3	3	2	2	2	—	2	2	16
									279 ²
4. Religionsbekenntnis.									
Römisch-katholisch alle.									
5. Alter am Jahresschlusse.									
Es haben vollendet 11 Jahre .	3	—	—	—	—	—	—	—	3
„ „ „ 12 „ . . .	26	3	—	—	—	—	—	—	29
„ „ „ 13 „ . . .	11 ¹	21	6	—	—	—	—	—	38 ¹
„ „ „ 14 „ . . .	8	16	17	3	—	—	—	—	44
„ „ „ 15 „ . . .	—	5	8 ¹	18	5	1	—	—	37 ¹
„ „ „ 16 „ . . .	—	—	4	12	14	12	1	—	43
„ „ „ 17 „ . . .	—	—	—	7	4	14	5	—	30
„ „ „ 18 „ . . .	—	—	—	—	5	6	8	6	25
„ „ „ 19 „ . . .	—	—	—	—	—	—	11	11	22
„ „ „ 20 „ . . .	—	—	—	—	—	—	1	3	4
„ „ „ 21 „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	4	4
									279 ²

	C l a s s e								Summe	
	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.		
6. Classification										
a) Nachtrag zum Schuljahre 1886/87.										
Wiederh.-Prüf. waren bewilligt	2	1	—	—	1	—	—	—		4
Dabei haben entsprochen	1	—	—	—	1	—	—	—		2
„ „ nicht entsprochen	1	1	—	—	—	—	—	—		2
Darnach ist das Endergebnis für 1886/87.										
I. Classe mit Vorzug	9	7	13	8	11	5	10	11		74
I. Classe	33	33	25	22	23	24	14	7		181
II. Classe	7	1	—	—	—	—	—	—		8 ¹
III. Classe	2	—	—	—	—	—	—	—		2
										265 ¹
b) zu Ende des Schuljahres 1887/88.										
I. Classe mit Vorzug	11	10	12	13	8	14	10	14		92
I. Classe	28	29	23	26	20	18	15	10		169
Zur Wiederh.-Prüfung zugelassen	4	1	—	1	—	1	1	—		8
II. Classe	2	3	—	—	—	—	—	—		5 ¹
III. „	3	2	—	—	—	—	—	—		5
Nachtragsprüfungen	—	—	—	—	—	—	—	—		— ¹
7. Geldleistungen der Schüler.	48 ¹	45	35 ¹	40	28	33	26	24		279 ²
Vom Schulgeld befreit alle 279 ² .										

Die Aufnahmestaxen betragen fl. 189.—
 Die Lehrmittelbeiträge fl. 287.—
 Die Taxen für Zeugnis-Duplicate fl. 2.50

8. Besuch des Unterrichtes in den Neben- und Freifächern.

Italienische Sprache (2 Abth)	50	Schüler.
Französische „ (2 Abth.)	39	„
Turnen (3 Abth.)	224	„
Freihandzeichnen (3 Abth.)	109	„
Stenographie	40	„
Kalligraphie	48	„
Gesang (3 Abth.)	186	„
Instrumental-Musik	59	„

9. Stipendien.

Anzahl der Stipendien	26
Gesamtbetrag der Stipendisten	fl. 1692.71.
Dazu 6 Finanz-Handstipendien	fl. 700.—.



VI. Lehrmittel-Sammlung.

Bibliothek.

a) *Geschenkt*: Vom Monsignore Joh. Lorenz: Grimm, Deutsches Wörterbuch, 8 Hefte (Forts.). Vom H. Professor Theod. Hagen: Alex. Baumgarten: Göthe und Schiller. Weimars Glanzperiode, Freiburg 1886; Der Alte von Weimar, Freib. 1887; Longfellow's Dichtungen Freib. 1887. — Vom H. Prof. Andr. Wolf: M. Schneid, die philosophische Lehre von Raum und Zeit. Mainz 1886; G. B. Lemoyne: Die Stampfmühlen und die letzten Stunden des Heidenthums zu Rom; übersetzt von Andr. Wolf. Brixen, 1888. — Wegers Buchhandlung: Tinkhausers Beschreibung der Diözese Brixen. Fortg. von L. Rapp. 4. Bd. Hft. 1—3. Brixen 1887/8. — Von P. Willibald Hauthaler, Gymnasial-Direktor: Aus den vatikanischen Registern zur Geschichte der Erzbischöfe von Salzburg. Wien 1887; P. Aug. Lindner, Die Schriftsteller des Benedictiner-Ordens. Nachträge, Regensburg 1884. — Vom H. Coop. Carl Ettl: 16 Bände Abhandlungen von Loher, Lazarus, Reutlinger, Auerbach, Hoyns, Sybel, Dingelstedt, Schmidt, Lindau, Osenkrüggen, Wollmann, Gutzkow, Lens, Heise, Goldbaum, Lorm. — Vom H. Dekan Albert v. Hörmann: B. Galura: Biblia sacra. 3 Bde. — Vom H. Oswald Waitz, Anleitung zu wissenschaftlichen Beobachtungen auf Alpenreisen von Dr. J. Ranke. 1881. — Vom Dr. Professor Freiseisen, P. F. S. Prowenzali. Trattato elementare di chimica moderna. Roma. 1877; Giacomo Fogliani: Corso di Meccanica. Roma. 1870/72. 2 Bd. — Vom H. Auctor Dr. Fr. Egger: Enchiridion theologiae dogmaticae specialis. Brixen, 1887. — Vom H. Verfasser David Mark: Exhorten für die studierende Jugend. II. Bd. Brixen 1888, sowie die Übersetzung des I. Bd. in die ungarische Sprache vom H. Professor K. Agostony, Eperies 1888.

b) *Gekauft*: Monumenta Germaniae hist. Forts. 4. Bd. Berlin 1887/8. — G. Busolt, Griechische Geschichte bis zur Schlacht bei Chäronea. 2. Bd. Gotha, 1887/8. — Wilhelm v. Giesebrecht, Geschichte der deutschen Kaiserzeit. V. Bd. Leipzig, 1888. — Palestrinas Werke. 24. Bd. (Forts.). Verhandlungen der k. k. zoolog. bot. Gesellschaft in Wien. Bd. 37, 1887. (Forts.). — Aug. Kobersteins Geschichte der deutschen Nationalliteratur. 5. Aufl. 5 Bd. Leipzig, 1882/3. — J. A. Schmeller, Bayrisches Wörterbuch. 4. Th. 2. Ausg. München 1872—77. — Christian Schneller, Skizzen und Culturbilder aus Tirol. Innsbruck, 1877. Berghaus: Physikalischer Atlas (Forts.). Die österreichisch-ungarische Monarchie in Wort und Bild. (Forts.). Fortsetzung der Zeitschriften: für die österreichischen Gymnasien (Wien), für das Gymnasialwesen (Berlin), für Mathematik und

Physik (Schlömlich). Petermanns geogr. Mittheilungen. Mittheilungen des Instituts für öst. Geschichtsforschung. Wiener und Berliner Zeitschrift für Numismatik. Verordnungsblatt des Ministeriums für Cultus und Unterricht.

Schülerbibliothek.

a) Geschenkt: Vom H. Prof. Dr. J. Freiseisen: Stenographische Lehrbücher: Faulmann, Albrecht, Noè, Conn, Zeplichal, Rätzsch, Preisschrift, und 10 Jahrgänge der stenogr. Blätter aus Tirol. — Vom H. Dr. Ed. Stemberger: Ceparì, Leben des hl. Aloisius. Regensb. 1861. — Vom H. Bibliothekar: Ben Hur von L. Wallace. 2. Aufl. Wien, 1888. — Von Ungenannten: Katholische Warte.

b) Gekauft: Th. v. Scherer: Aus dem Tornister eines Soldaten der Revolutionsarmee. 3 Bde. 5. Aufl. Mainz, 1877. Fr. J. Rudigier, Bischof von Linz. Innsbr. 1885. — Hausschatz, Jahrg. 1887. Norbert Stock: Drei Blumen aus dem Kapuziner-Garten. Innsbr. 1888. — Jul. Verne, Die Kinder des Kapitän Grant. 3 Bde. — Reise um die Erde. Einige Schulausgaben deutscher Klassiker von Graesser.

Physikalisches Cabinet.

Ankauf: Apparat für den horizontalen Wurf. — Apparat zur Demonstrierung der chromatischen Abweichung. — Heberbarometer. — Brücke'sche Lupe. — Modell der Pendeluhr. — Aërodynamisches Paradoxon nach Buff. — Kochkolben für das Sieden im leeren Raum. — Verkehrtschwimmer nach Weinhold. — Kabelabschnitt.

Naturalien-Cabinet.

Geschenke: a) Zoologische Gegenstände. Vom hochw. H. Wiedemayr, Expositus in Zaunhof: 80 Species tirolischer Schnecken. — Durch stud. Trage-seil ein Exemplar *Tetrao tetrix*. — Von mehreren Studenten: verschiedene Käfer, Schmetterlinge und Crustaceen. Mehrere kleinere Beiträge zur Vermehrung der Reptilien-, Insecten- und Eiersammlung.

b) Mineralogische Gegenstände. Vom hochw. H. Expositus Mattlo: Dr. Rothpletz's geologische Karte der Vilser Alpen. — Vom Titl. H. Decan A. v. Hörmann: eine Anzahl Gesteine nebst einen seltenen Species Calcit. — Vom H. Bergverwalter Junger: ein Exempl. Markasit v. Brück.

Münzensammlung.

Vom H. Josef Pitscheider, Decan in Ampezzo: 6 verschiedene kleine Kupfermünzen und 1 Ulrichskreuz. — Vom H. Peter Habicher, Curaten in Schmirn: Silberne Denkmünze auf die Charta Magna in Baiern v. J. 1818; Medaille auf die 500jährige Vereinigung Tirols mit Österreich, v. Zinn; österr. Kronenthaler v. J. 1794; Leo XII., Medaille

auf das Jubiläum v. J. 1826; Franz Ludwig, Fürstbischof von Breslau, XV Kreuzerstück v. J. 1694; 2 Baiersche X Kreuzerstücke v. J. 1769 und 1775. — Vom H. Dr. J. Kometer, Decan in Innsbruck: Zwei (seltene) tirolische Silbermünzen ohne Jahrz. vom Kaiser Ferdinand I. (gest. 1564); silberne Medaille v. J. 1790 auf die Huldigung von Tirol; eine türkische Silbermünze; eine ganz kleine silberne Denkmünze. — Vom Hochw. H. Canonikus Stippler: Eine jüdische Gebets-Medaille von Silber; ein Andreas Hofer Zwanziger; die neue Helfert-Medaille in Bronze auf sein 25jähriges Jubiläum als Präsident der k. k. Central-Commission für Kunst- und histor. Denkmale. — Vom Berichterstatter: 1 halber österr. Thaler v. J. 1763; eine Kupfermünze von einem römischen Kaiser; eine kupferne Dogenmünze; 9 österr. Kupfermünzen.

VII. Maturitätsprüfung.

Juli 1887. Das Ergebnis der am 7.—9. Juli unter dem Vorsitze des k. k. Landeschulinspectors Christian Schneller gehaltenen Maturitätsprüfungen ist Folgendes.

Nr. c.	Name der Abiturienten	Geburtsort	Erfolg	Gewählter Beruf
1.	Berchtold Leopold	Riezlern	reif	Theologie
2.	Diem Josef	Dornbirn	mit Auszeich.	„
3.	Fink Roman	Imst	mit Auszeich.	„
4.	Hammerle Fr. Jos.	Elbigenalp	mit Auszeich.	„
5.	Jussl Alfons	Innsbruck	reif	„
6.	Lechleitner Hermann	Mathon	mit Auszeich.	„
7.	Mähr Alois	Altenstadt	reif	„
8.	Marthe Franz	Wilten	reif	„
9.	Menardi Abraham	Ampezzo	reif	„
10.	Müller Johann	Blons	reif	„
11.	Nesler Nikolaus	Brand	mit Auszeich.	„
12.	Pizzinini Anton	Stern	reif	„
13.	Schmid Josef	Oetz	mit Auszeich.	„
14.	Sparber Josef	Mittewald aE	reif	„
15.	Steger Karl	Taufers Pust.	mit Auszeich.	Medicin
16.	Streiter Lambert	Klausen	mit Auszeich.	Theologie
17.	Wolf Adolf	Berwang	mit Auszeich.	Medicin
18.	Zimmermann Wilhelm	Innsbruck	mit Auszeich.	Jus

1888 Alle Octavaner meldeten sich zur Ablegung der Maturitätsprüfung. Am 11.—15. Juni fanden die schriftlichen Prüfungen statt. Die Aufgaben waren folgende:

1. Deutscher Aufsatz:

„Der kluge Mann schweift nicht nach den Fernen,
Um Nahes zu finden,
Und seine Hand greift nicht nach den Sternen,
Um Licht anzuzünden.“ Bodenstedt.

2. Übersetzung aus dem Deutschen ins Latein. „Cicero mehr Vertheidiger als Ankläger.“ Süpffe, Aufgaben zu lat. Stilübungen, 2. Th. Nr. 262.
3. Übersetzung aus dem Latein ins Deutsche: Ciceronis disputationes Tusculanae, V. § 28—31.
4. Übersetzung aus dem Griechischen ins Deutsche: Platon, Menexenus, cap. XVIII. (ἐγὼ μὲν οὖν)—XIX.
5. Mathematik: 1. Jemand erlegt bei einem Geldinstitut $K = 50.000$ fl. und erhebt jährlich eine Rente, die nach je 4 Jahren um $a = 500$ fl. gesteigert wird. Nach Erhebung der 12^{ten} Rente bleibt ein Cassarrest $C = 10.000$ fl. Wie groß war die erste Rente, wenn 4% Zz. gerechnet werden?

2. Einer Kugel von $a = 4809.75$ cm² Oberfläche ist ein gerader Kegel eingeschrieben. Der Winkel α an der Spitze des Achsenschnittes desselben ist bestimmt durch die Gleichung: $\frac{2}{3} + \frac{3}{4} \cot \alpha^2 = \frac{1}{2} \cot \alpha \cdot \tan 2\alpha$. zu berechnen ist dessen Mantel u. Volum.

3. Die Centralgleichung einer Ellipse ist $16x^2 + y^2 = 400$ und die Gleichung einer Tangente derselben $5y + 3x = 25$. Man berechne den Winkel der zum Berührungspunkt gezogenen Leitstrahlen und das von der Doppelordinate des Berührungspunktes begrenzte Segment der Ellipse.

Die mündlichen Prüfungen fanden am 5., 6., 7. Juli unter Leitung des k. k. Landesschulinspectors Christian Schneller statt.

Nr. c.	Abiturienten	Geboren		Erfolg
		zu	am	
1.	Demattia Alois	Buchenstein	12/2 68	reif
2.	Felderer Johann	Burgeis	1/4 70	reif
3.	Feldner Peter	Hopfgarten	18/3 68	weg. Krank. ungepr.
4.	Fink Anton Barnabas	Andelsbuch	10/6 67	reif
5.	Fritz Josef	Mittelberg	8/11 68	reif mit Auszeich.
6.	Fulterer Carl	Steinhaus	9/7 69	reif mit Auszeich.
7.	Gaigher Horaz	Levico	20/4 70	reif mit Auszeich.
8.	Grabher Eduard	Lustenau	8/10 66	reif mit Auszeich.
9.	Grasl Peter	Vinaders	14/10 68	reif
10.	Grinner Josef	Laatsch	7/1 70	reif
11.	Harrasser Georg	Bruneck	27/7 69	reif mit Auszeich.
12.	Höllrigl Johann	Fiss	21/2 69	reif
13.	Jirenek Johann	Innsbruck	26/1 70	reif
14.	Kerber Wilhelm	Schattwald	27/3 69	reif mit Auszeich.
15.	Kleinlercher Alois	Hopfgarten	18/7 67	reif
16.	Malin Josef	Satteins	4/11 68	Wiederhol.-Prüf.
17.	Meusburger Karl	Bruneck	14/9 70	reif mit Auszeich.
18.	Paßler Johann	Terenten	23/1 70	reif
19.	Plattner Ferdinand	Steinach	13/9 69	reif
20.	Rieger Sebastian	St. Veit (Defer.)	28/5 67	reif
21.	Schafferer Franz	Gschnitz	14/1 69	reif mit Auszeich.
22.	Schiffer Otto	Innsbruck	11/2 69	reif
23.	Schwarz Franz	Kauns	4/11 67	reif
24.	Sopplá Johann	St. Cassian	3/3 69	reif mit Auszeich.

VIII. Aus der Chronik.

Da am Schlusse des Schuljahres 86/87 Herr Professor Josef Seeber aus der Anstalt schied, um eine Stelle an der Militär-Oberrealschule in Mährisch-Weißkirchen zu übernehmen, wurde vom Hochwürdigsten Fürstbischof mit Decret v. 6. Sept. 1887 Z. 535 Praesid. der Lehramts-candidat für classische Philologie im Prüfungsstadium Hermann Piristi als Supplent angestellt und diese Anstellung vom h. k. k. Landesschulrath unter d. 28. Sept. Z. 19399 zur Kenntnis genommen.

16. 17. Sept. Wiederholungsprüfungen.

18. Sept. Eröffnungsgottesdienst; abends Vorlesung der Seminar-Statuten und Ansprache des Hochwürdigsten Fürstbischofs an die Zöglinge; hierauf bischöflicher Segen.

19. Sept. Eröffnungs-Conferenz, nachmittag Beginn des regelmäßigen Unterrichtes.

Schulfreie Tage mit festlichem Gottesdienste waren:

der 4. October zur Feier des allerhöchsten Namensfestes Sr. k. k. apostol. Majestät, unseres allergnädigsten Kaisers Franz Josef I.

der 28. October zur Feier des hohen Namensfestes des Hochwürdigsten Fürstbischofs Simon.

der 19. Nov. als Namensfest Ihrer Majestät unserer Kaiserin Elisabeth.

Am 4. Nov. erkrankte Herr Präfect Alois Bader.

Am 23. Nov. trat der hochw. Herr Nikolaus Meier, Theolog des 4. Jahrganges, an seine Stelle und blieb bis zum Ende des Schuljahres, da Herr Bader nach längerem Aufenthalte in Lana die Cooperatur in Gossensaß erhielt.

Am 1. Januar war das Collegium Vincentinum vertreten bei der Generaldeputation der Diöcese Brixen, welche die Glückwünsche zum Priesterjubiläum Sr. Heiligkeit des Papstes Leo XIII. dem Hochwürdigsten Fürstbischof überbrachte. Abends wurde im decorierten Theatersaale des Vincentinums zur Feier des denkwürdigen Tages ein Concert des f. b. Clerical-Seminars unter Mitwirkung des Brixner Männer-Gesangvereins und des Vincentinums gehalten, wozu die Notabilitäten des Clerus, des Beamten- und Bürgerstandes sehr zahlreich sich einfanden.

Am 11. Febr. Schluss des I., am 17. Febr. Beginn des II. Semesters

Vom 15. März bis 12. April leistete Herr Stud. theol. Josef Schäfer Präfecturdienste für den durch Kränklichkeit verhinderten H. Präfecten G. Stemberger.

Besuche erhielt die Anstalt von den hochwürdigsten Herren: dem Fürstbischof Valussi aus Trient, dem Prälaten des Prämonstratenser Stiftes Teppl, dem Fürstbischof J. Kahn aus Klagenfurt.

14. Mai: Ausflug aller Zöglinge in 6 Abtheilungen nach Spings, Säben, Rodanek, Laien, Kastelruth, Freienfeld.
- 11.—15. Juni schriftliche Maturitätsprüfungen.
Theatralische Spiele führten die Zöglinge unter Leitung des Prof. Ferd. Spielmann auf am Stephanstag, am Feste der hl. 3 Könige, am Schlusse des 1. Semesters und am Aloisifeste.
25. Juni bis 4. Juli Versetzungsprüfungen in den Classen I.—VII.
Am 1. Juli erkrankte Herr Prof. David Mark an einer Lungenentzündung; seiner baldigen Genesung kann mit Zuversicht entgegengesehen werden.
- 5., 6., 7. Juli: mündliche Maturitätsprüfungen unter dem Vorsitze des k. k. Landes Schulinspectors Christian Schneller. Das Resultat s. oben.
Peter Feldner aus Hopfgarten hatte die schriftlichen Prüfungen mit Erfolg mitgemacht, wurde aber durch eine schwere Krankheit gehindert, zur mündlichen Prüfung zu erscheinen.
8. Juli. Feierliches Dankamt; darauf Entlassung der Abiturienten.
9. Juli Früh Wallfahrt nach Sarns. Abends 5 Uhr Prämienvertheilung im Festsale.
10. Juli Schluss des Schuljahres.

IX. Erlässe.

Vom k. k. Schulrath 8. Dec. 1887, Z. 24586: Verbot von Lehrtexten und Lehrmitteln, welche die Sehkraft der Schüler schädigen. Hiezu Ergänzung 11. Jan. 1888, Z. 631.

Von der h. k. k. Statthalterei 24. Febr., Z. 4089. Einschärfung der Verord. 16. XI. 1878, Z. 18188 betreff die Ausstellung von Armutzeugnissen zu Stipendien-Gesuchen.

X. Das nächste Schuljahr

beginnt am 18. September mit dem hl. Geistamte um 8 Uhr.

Die Aufnahmeprüfungen zum Eintritte in eine höhere Classe, Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen werden am 15 und 17. September stattfinden.

Die Bedingungen zur Aufnahme in das f. b. Seminarium Vincetinum werden demnächst im Brixener Diöcesanblatt vom hochwürdigsten f. b. Ordinariate veröffentlicht werden. Hier sei bemerkt, dass Gesuche

um Aufnahme, insbesondere in die erste Classe, bis spätestens 13. Aug. an das f. b. Ordinariat in Brixen durch das betreffende Seelsorgsamt einzureichen sind. In der Erledigung der Gesuche wird Ort und Zeit der Aufnahmeprüfung rechtzeitig bekanntgegeben werden.

Allen Wohlthätern der Anstalt, namentlich den hochwürdigen Herrn in der Stadt Brixen, welche im verflossenen Jahre als Beichtväter der Zöglinge Zeit und Anstrengung sich kosten ließen, spricht den herzlichsten Dank aus

Brixen, 10. Juli 1888.

Dr. Alois Spielmann,

f. b. geistl. Rath, Direktor.

Verzeichnis der bisher veröffentlichten Programm-Abhandlungen.

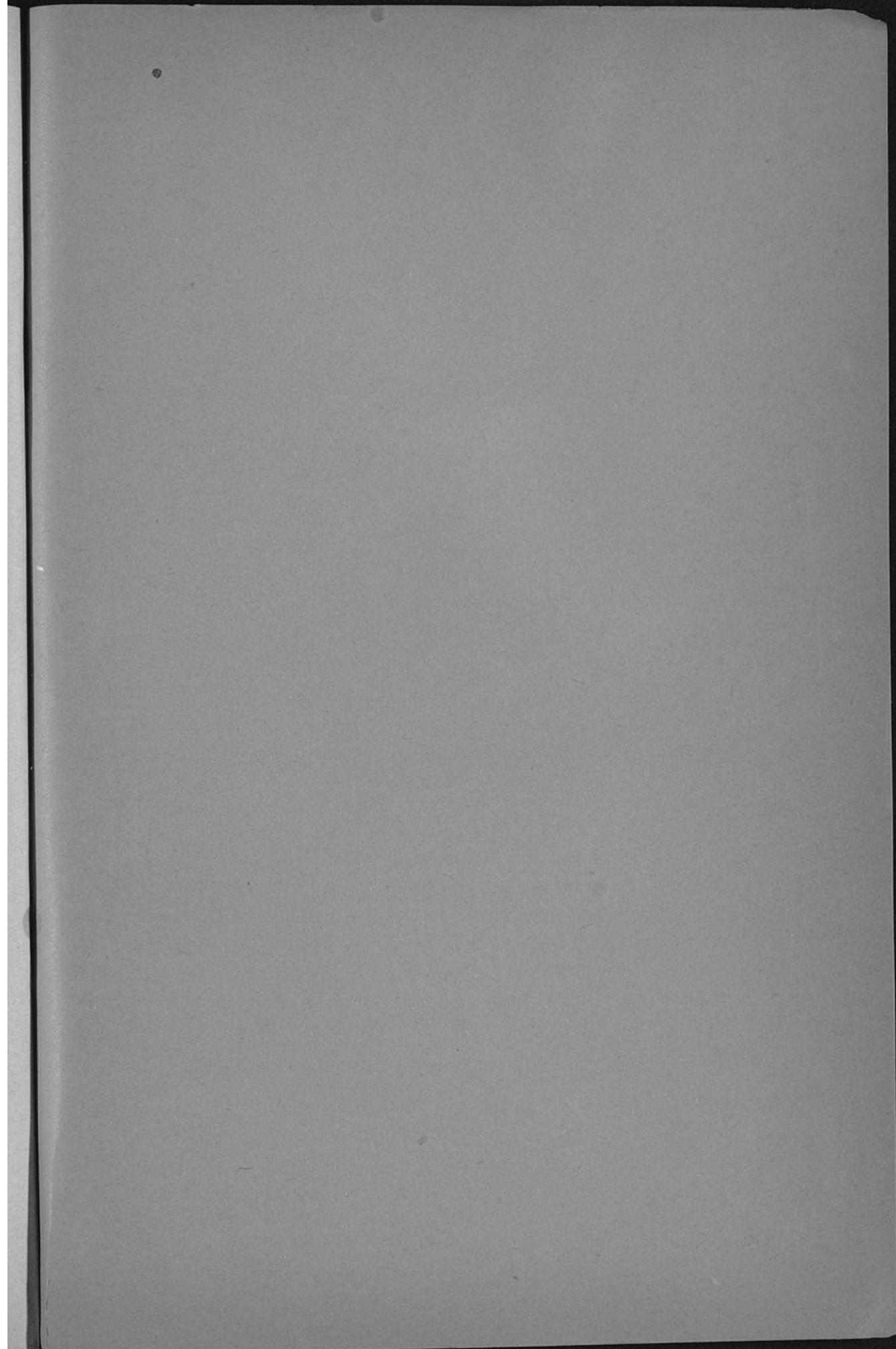
(Im Verlage der Anstalt.)

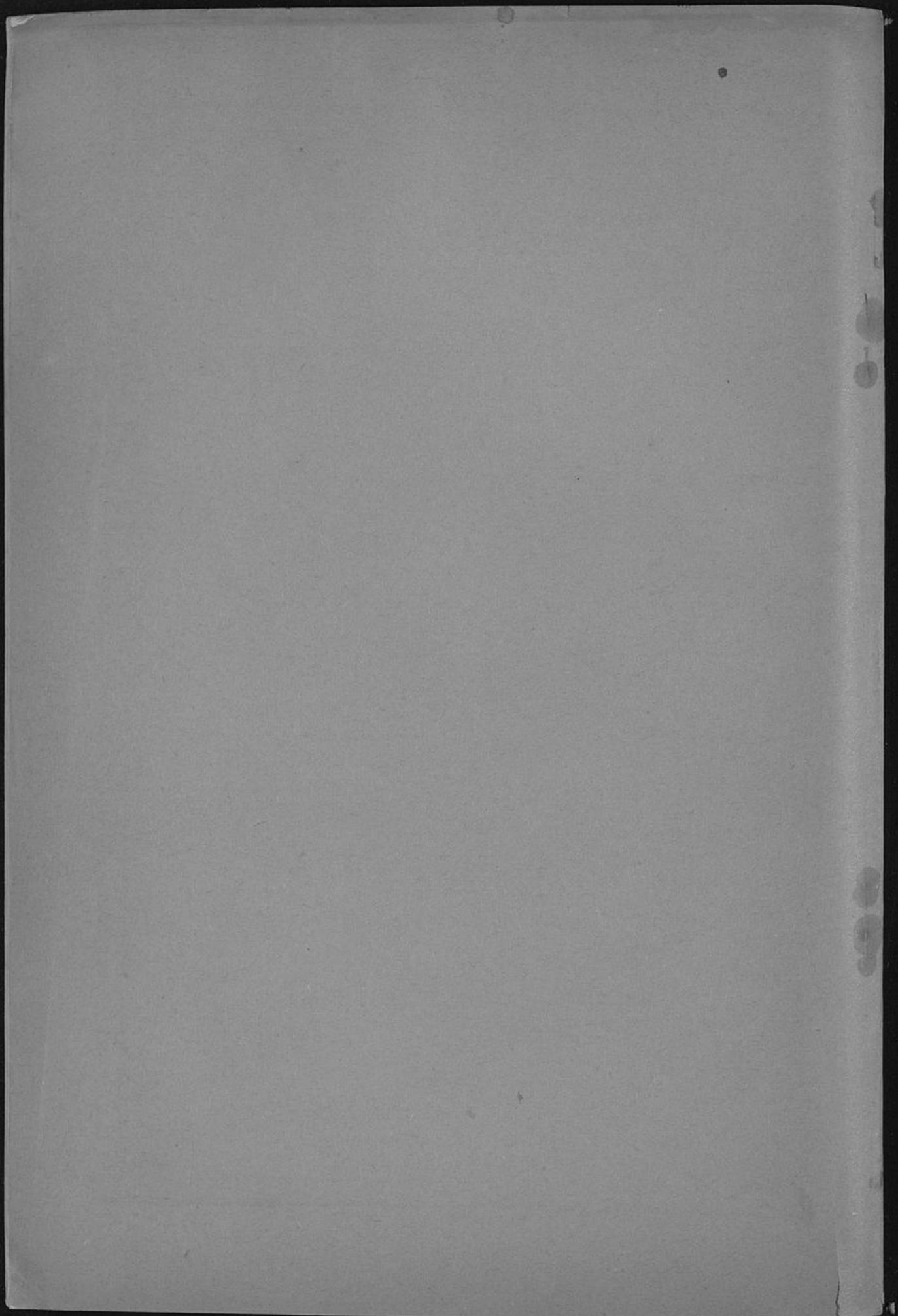
1876. **Gaza, Stadt, Umgebung und Geschichte.** 34 S. Albert v. Hörmann.
1877. **Platons Pantheismus.** 26 S. Alois Spielmann. (Separatabdruck in
in Commission bei K. F. Koehler in Leipzig).
1878. **Unsterblichkeit und künftiges Leben nach Homers Epen.** 34 S. Fer-
dinand Spielmann.
1879. **Mac-Laurin's Summenformel und einige Anwendungen derselben.** 26 S.
Josef Braun.
1880. **Herbart und die Psychologie an den österreichischen Gymnasien.** 37 S.
Josef Schuchter.
1881. **Anwendung der Summenformel von Mac-Laurin auf harmonische Reihen.**
32 S. Josef Braun.
1882. **Deutsche Worte im Ladinischen.** 32 S. Josef Misch.
1883. **Ursprung und Bedeutung des Wortes „Missa“.** 48 S. David Mark.
1884. **Über Wolframs Willehalm.** 34 S. Josef Seeber.
1885. **Die Papstwahlen von 1484 und 1492.** 31 S. Theodor Hagen.
1886. **Der Fernpass und seine Umgebung in Bezug auf das Glacialphänomen.**
41 S. Hartmann Falbesoner.
1887. **Gegen den materialistischen Kinetismus.** 24 S. Andreas Wolf.

Bemerkung bezüglich des Austausches.

Gymnasien und Realschulen, von welchen gedruckte Jahresberichte über das Schuljahr 1887/88 an das f. b. Gymnasium Vincentinum nicht gelangen, werden in Zukunft von dieser Lehranstalt einen Jahresbericht erst dann erhalten, wenn der ihrige bereits eingelaufen ist. — Um Sicherheit in der Zustellung zu erzielen, muss entweder „Privat-Gymnasium“ oder „Gymnasium Vincentinum“ in der Adresse gebraucht werden.







© The Tiffen Company, 2007

TIFFEN® Gray Scale

A	1	2	3	4	5	6	8	9	10	11	12	13	14	15	17	18	19
	R	G	G	B	W	M	K	G	Y	C	B	M					
	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○

